

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz am **06.09.2021** um 18:30 Uhr
im FFW-Gebäude in Spoitgendorf

Teilnehmer:

- siehe beigefügte Anwesenheitsliste -

vom Amt Güstrow - Land: Herr Schultze, Amtsleiter der Kämmerei

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

**Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung,
der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Frau Schöpplerle eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche GV-Sitzung der Gemeinde Plaaz. Sie begrüßt die Gemeindevertreter, die Einwohner sowie Herrn Schultze vom Amt Güstrow - Land. Anschließend stellt sie die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Unterbrechung der Sitzung für die Einwohnerfragestunde

Um 18:35 Uhr unterbricht Bgm. Frau Schöpplerle die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz für die Einwohnerfragestunde.

B) Einwohnerfragestunde

Bgm. Frau Schöpplerle erläutert kurz die Erweiterung der Legehennenanlage in Spoitgendorf. Sie bedauert, dass der eingeladene Gast Herr Schlottmann leider abgesagt hat.

Frage	Antwort
Einwohner A fragt an, warum die FFW Spoitgendorf bzw. Plaaz noch keine Abnahme von der vorhandenen Legehennenanlage erhalten hat. Des Weiteren fragt er an, ob noch mehr Gebäude zu der jetzigen Anlage dazukommen werden.	Bgm. Frau Schöpplerle antwortet, dass die Unterlagen wohl noch übergeben werden. Eventuell erfolgt noch eine Vor-Ort-Besichtigung. Auf Grund der Corona-Lage war es aber bis jetzt noch nicht möglich. GV Herr Jonas und GV Herr Walm ergänzen die Notwendigkeit zu den Unterlagen. Bgm. Frau Schöpplerle antwortet weiter, dass zurzeit noch nichts bekannt ist. Erst einmal ist dieses eine Legehennengebäude vorhanden, und es soll ein weiteres gebaut werden. Ob noch mehr

<p>Einwohner B fragt an, wie viele Hennen denn schon auf dieser Bio-Legehennenanlage sind. Außerdem fragt er, wie viele Arbeitskräfte dort arbeiten und wer den Weg dahin säubert.</p> <p>Einwohner C hat mehrere Anfragen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Er gibt bekannt, dass ein toter Baum in Neu Wendorf vorhanden ist. - Er bemängelt, dass die Seitenstreifen an dem Weg noch nicht gemäht wurden. - Er fragt an, ob die 30 km/h-Schilder schon angekommen sind. Er informiert die Gemeindevertreter darüber, dass ein Motorradfahrer sehr schnell auf dieser Straße fährt. Er bittet darum, dass die Gemeinde etwas unternehmen soll. - Er fragt an, ob die Straße nach Mierendorf wirklich gebaut werden soll. <p>Einwohner B informiert die Gemeindevertreter darüber, dass die Kompostierungsanlage in Recknitz wieder in Betrieb ist. Er fragt an, wie das sein kann, denn die Erlaubnis ist vor Jahren schon erloschen.</p> <p>Des Weiteren bemängelt er, dass das Schild ‚maximal 20 Tonnen‘ an der Straße nicht mehr vorhanden ist.</p> <p>Einwohner B fragt an, wann die Straße in Spoitgendorf erneuert wird.</p> <p>Einwohner B informiert die Gemeindevertreter darüber, dass der Dorfplatz unbedingt gepflegt werden muss, insbesondere sind die Sträucher zu beschneiden. Vor kurzem wollte der Hubschrauber dort landen. Er hatte zu kämpfen, um einen vernünftigen Platz zu finden.</p> <p>Einwohnerin D bittet die Gemeindevertretung darum, ein 30 km/h-Schild an der Straße um den Spielplatz aufzustellen. Sie befürchtet, dass irgend-</p>	<p>dazukommen sollen, ist der Gemeindevertretung nicht bekannt.</p> <p>Bgm. Frau Schöpplerle antwortet, dass die 1. Legehennenanlage wohl voll belegt werden soll. Auf der Anlage arbeiten 1 bis 1,5 Arbeitskräfte. Die Säuberung des Weges übernimmt der Verursacher.</p> <p>Bgm. Frau Schöpplerle antwortet, dass die Beseitigung des toten Baumes in Auftrag gegeben werden soll.</p> <p>Die Seitenstreifen werden demnächst noch gemäht.</p> <p>Die 30 km/h-Schilder sind da und werden demnächst angebaut. Über den gewissen Motorradfahrer weiß die Polizei Bescheid. Dieser entzog sich aber bis jetzt den Kontrollen.</p> <p>Die Straße nach Mierendorf wird gebaut.</p> <p>Bgm. Frau Schöpplerle wird im Amt nachfragen, wie es mit der Betriebserlaubnis ist. GV Herr Walm ergänzt, dass der Betreiber die Nordwasser GmbH ist. Die Abfuhr wird durch NWL betrieben.</p> <p>Bgm. Frau Schöpplerle wird prüfen, wo das 20 Tonnen-Schild ist und wenn nicht anders, wird ein neues Schild aufgestellt.</p> <p>Bgm. Frau Schöpplerle antwortet, dass es hierzu noch keine Planung gibt.</p> <p>Bgm. Frau Schöpplerle erklärt hierzu, dass dieses noch im Herbst erledigt wird.</p> <p>Bgm. Frau Schöpplerle erklärt hierzu, dass nur ein 30 km/h-Freiwilligenschild aufgestellt werden könnte. Dieses soll geprüft werden.</p>
---	---

<p>wann ein Unfall passiert, weil die Autofahrer sehr schnell auf dieser Straße fahren.</p> <p>Einwohner C fragt an, ob nicht das letzte Ende Kopfsteinpflaster in Wendorf mit erneuert werden könnte, wenn die Straße von Wendorf nach Mierendorf sowieso gebaut wird.</p> <p>Einwohner B fragt an, wie weit es mit den geplanten Windkraftanlagen sei.</p>	<p>Bgm. Frau Schöpferle erklärt, dass dieses nicht möglich ist.</p> <p>Bgm. Frau Schöpferle erklärt hierzu, dass seit längerem kein Gespräch stattgefunden hat.</p>
--	---

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt werden.

Bgm. Frau Schöpferle beendet die Einwohnerfragestunde um 19:25 Uhr.

C)

Punkt 3: Wiedereröffnung der öffentlichen Sitzung

Bgm. Frau Schöpferle eröffnet um 19:30 Uhr wieder die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Plaaz.

Punkt 4: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Durch die Gemeindevertreter werden keine Änderungsanträge gestellt. Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

Punkt 5: Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 14.06.2021

Durch die Gemeindevertreter werden keine Änderungsanträge zur Sitzungsniederschrift gestellt.

Es erfolgt die Abstimmung über die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der GV-Sitzung vom 14.06.2021.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig dafür -

Damit ist der öffentliche Teil der Sitzungsniederschrift der GV-Sitzung vom 14.06.2021 gebilligt.

Punkt 6: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Bgm. Frau Schöpferle geht in ihrem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Die Fördermittel für den Straßenbau Mierendorf-Wendorf sind beantragt.
- Die Verkleidung des Feuerwehr-Containers ist erfolgt.
- Das Sommerfest in Recknitz wurde sehr gut besucht.
Durch den Kuchenverkauf und Spenden reicht eventuell das Geld sogar für die Anschaffung von zwei Notfallrucksäcken für die Freiwillige Feuerwehr.
- Die Gewährleistungsansprüche für die Straße Zapkendorf sind erfüllt worden.

Damit endet der Bericht der Bürgermeisterin.

Punkt 7: Informationen zum Neubau einer Bio-Legehennenanlage

- Gast: Herr Schlottmann

Da Herr Schlottmann nicht anwesend ist, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

Punkt 8: Beschluss über die Heranziehung der Beschlussfassung über die Annahme von Spenden vom Haupt- und Finanzausschuss auf die Gemeindevertretung DS-Nr. 20/21

Bgmn. Frau Schöpferle erläutert die Beschluss-Vorlage und verliest den Beschluss. Anschließend bittet sie um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	8
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 9: Beschluss über die Annahme von Spenden, DS-Nr. 21/21

Bgmn. Frau Schöpferle erklärt, dass diese Beschluss-Vorlage eine Nachfolge-Beschluss-Vorlage von der vorangegangenen sei. Sie bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	8
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 10: Beschluss über die Durchführung der Maßnahme „Straßenbau Mierendorf - Wendorf“ und die Bereitstellung des erforderlichen Eigenmittelanteils DS-Nr. 22/21

Bgmn. Frau Schöpferle erklärt diese Beschluss-Vorlage. Nachdem sie bereits in ihrem Bericht bekanntgegeben hat, dass die Fördermittel beantragt sind, bittet sie um Abstimmung über die Beschluss-Vorlage mit der DS-Nr. 22/21.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV: (reduziert, da 1 Sitz unbesetzt)	8
anwesend:	8
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund § 24 KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 11: Anträge und Anfragen

- GV Herr Walm regt an, zu prüfen, ob nicht die Aufstellung eines 70 km/h-Schildes in dem Bereich der Einfahrt Mierendorf bzw. Zapkendorf, Schwarzer Weg, möglich ist.

Bgmn. Frau Schöpplerle antwortet, dass sie das durch das Amt prüfen lassen wird.

- GV Herr Doliwa fragt an, wie weit der Baumschnitt erfolgt ist.

Bgmn. Frau Schöpplerle informiert, dass die Ausschreibung jetzt erfolgen soll.

- GV Herr Blohm fragt an, ob es nicht möglich ist, den Gehweg in Mierendorf zu reparieren.

Bgmn. Frau Schöpplerle erklärt hierzu, dass es eventuell 2023 erfolgen könne.

- GV Herr Jahnke informiert darüber, dass die Maßnahme für den zweiten Gemeindegewerkschafter demnächst auslaufen wird. Außerdem reicht die vereinbarte Stundenzahl pro Woche mit 25 h nicht aus. Diese sollte mindestens auf 30 h erhöht werden.

GV Herr Jonas ist der Meinung, dass die Maßnahme, wenn sie ausläuft, auch ausgeschrieben werden sollte.

Bgmn. Frau Schöpplerle unterbreitet den Vorschlag, dass die Gemeindevertretung dieses bis zur nächsten GV-Sitzung nochmal überlegen sollte. Dann wird eventuell ein Beschluss gefasst.

Durch die Gemeindevertreter werden keine weiteren Anträge und Anfragen gestellt.

Um 20:05 Uhr beendet Bgmn. Frau Schöpplerle den öffentlichen Teil der GV-Sitzung.

D) Nicht öffentlicher Teil

- s. Anlage -

Die Sitzung der GV-Sitzung Plaaz endet um 20:40 Uhr.

ausgefertigt am: 15.09.2021

Schöpplerle
Bürgermeisterin

Schultze
Protokollführer